

Elisabeth Tropper (\*1984 in Graz) studierte Germanistik und Publizistik in Graz und Klagenfurt. Von 2007 bis 2009 war sie Dramaturgieassistentin am Schauspielhaus Graz, danach ging sie als freie Dramaturgin nach Berlin. 2010 war sie Stipendiatin beim Internationalen Forum des Theatertreffens. In der Spielzeit 2011/12 arbeitete sie als Schauspieldramaturgin am Staatstheater Kassel, anschließend am Goethe Institut in Oslo. Aktuell promoviert sie an den Universitäten Luxemburg und Trier und war bis 2017 Mitarbeiterin im Forschungsprojekt *Prozesse der Internationalisierung im Theater der Gegenwart*. Daneben ist sie als freie Dramaturgin tätig, zuletzt für die Stückentwicklung *Speere Stein Klavier* bei der Münchener Biennale 2016.